

Besorgnisse eines Naturwissenschaftlers über die deutschen „Vorreiter“

geschrieben von Prof. Dr. H. Hoffmeister | 17. Juni 2013

von H. Hoffmeister

Als Institutsleiter in einer großen Bundesoberbehörde, späterer Leiter einer Bundesoberbehörde und Hochschullehrer war ich 30 Jahre lang auf dem Gebiet „Umwelt und Gesundheit“ tätig. Zusammen mit Mitarbeitern und Kollegen habe ich in dieser Zeit experimentelle wissenschaftliche Untersuchungen, epidemiologische Studien, Literaturlauswertungen, Gutachten für vorgesetzte Bundesministerien, Enquete-Kommissionen des Deutschen Bundestages usw. gemacht. Dabei ging es um alle Themen, die jeweils gerade im Mittelpunkt des medialen und politischen Interesses standen (von den Vorhersagen des Club of Rome über Gefahren für Leib und Leben durch fluoridiertes Trinkwasser, Zusatzstoffe in Lebensmitteln, Ozonloch, Verkehrslärm, Stress am Arbeitsplatz, um Allergien und Krebskrankheiten durch Gentechnik und radioaktive Strahlen, um Waldsterben, Artensterben, neue Eiszeit bis hin zur Beschwörung einer von den Menschen unserer Tage verursachten Klimakatastrophe).